



KATHOLISCHE  
PFARRGEMEINDE  
ST. JOHANNES DER TÄUFER  
WEITERSTADT

13.  
Woche

22. – 29. März 2020

BRUNSHARDT - GRÄFENHAUSEN - RIEDBAHN - SCHNEPPENHAUSEN - WEITERSTADT - WORFELDEN

Pfarrbüro: 64331 Weiterstadt □ Berliner Str. 1 - 3 □ Tel. 06150 -2125 □ e-mail: pfarramt@kathkirche-weiterstadt.de

Öffnungszeiten: Mo., Die., Frei. 9.00 - 12.00 Uhr; Do. 16.00 - 19.00 Uhr und auf Anfrage <http://www.kathkirche-weiterstadt.de>

Pfr. Clemens Kipfstuhl ♦ Pfr. Josef Chamik ♦ Pfr. Jude Nnanna ♦ Past.Ass Dominique Humm ♦ PGR Dr. Winfried Bulach ♦ Sekr. Maria Lorenz

Bankverbindung: Sparkasse Darmstadt IBAN DE30 5085 0150 0026 0002 62 BIC HELADEF1DAS

### Glockenläuten

Generalvikar und Weihbischof Dr. Udo Markus Bentz bittet darum, das Glockenläuten dazu zu nutzen, die Menschen zum gemeinsamen Gebet aufzurufen. Wir können beispielsweise täglich um 18 Uhr das Vater unser in den Anliegen dieser besonderen Zeit und mit unseren persönlichen Bitten beten. So beten wir zwar einzeln, sind aber doch untereinander und auch mit vielen evangelischen und katholischen Christen weltweit verbunden. Auf der Dekanatsseite wird an die alte Tradition des Angelus-Gebets erinnert, das traditionell morgens, mittags und abends beim Glockengeläut gebetet wird. Zur Erinnerung haben wir es in der Mitte abgedruckt.

### Kirche für das Gebet geöffnet Bis 19. April bzw. bis auf Widerruf entfallen ausnahmslos ALLE Gottesdienste und Veranstaltungen.

Deshalb hat diese Gottesdienstordnung auch keine zweite Seite. Allerdings ist unsere Kirche – noch! – für das persönliche Gebet geöffnet. Wir müssen aber unbedingt gewährleisten, dass sich dort nicht mehr als 2 Personen zeitgleich aufhalten. Wir bitten Sie ganz dringend, sich danach zu richten und die Vorgabe einzuhalten: nicht mehr als zwei Personen gleichzeitig! Natürlich muss auch vor der Kirche darauf geachtet werden, dass sich keine Gruppen bilden und alle den gebotenen Abstand einhalten.

### Dienstanweisung des GV

In den aktuellen Regelungen bittet Generalvikar Udo Markus Bentz uns erneut, die Gottesdienstübertragungen im Fernsehen, im Radio und im Internet zu nutzen, zu finden unter [www.bistummainz.de/gottesdienste](http://www.bistummainz.de/gottesdienste). Auch unsere Priester feiern stellvertretend für uns alle die Heilige Messe. Taufen und Trauungen sind untersagt. Auch die Kar- und Ostertage unterliegen dem grundsätzlichen Verbot, öffentliche Gottesdienste zu feiern. Das Pfarrbüro bleibt weiterhin zu den Öffnungszeiten besetzt, ist allerdings nur noch telefonisch oder per eMail zu erreichen. All diese Regelungen gelten bis 19. April 2020 bzw. bis auf Widerruf. **Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass unsere Erstkommunion davon vorerst NICHT betroffen ist.**

### ZUR BETRACHTUNG

#### Angelusgebet

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.  
Der Engel des Herrn brachte Maria die Botschaft,  
und sie empfing vom Heiligen Geist.  
Gegrüßet seist du, Maria,  
voll der Gnade, der Herr ist mit dir. ....

Maria sprach:

Siehe, ich bin die Magd des Herrn;  
mir geschehe nach deinem Wort.  
Gegrüßet seist du, Maria...  
Und das Wort ist Fleisch geworden  
und hat unter uns gewohnt.  
Gegrüßet seist du, Maria...  
Bitte für uns, heilige Gottesmutter,  
dass wir würdig werden  
der Verheißung Christi.

Lasset uns beten:

Allmächtiger Gott, gieße deine Gnade  
in unsere Herzen ein.  
Durch die Botschaft des Engels haben  
wir die Menschwerdung Christi,  
deines Sohnes, erkannt.  
Lass uns durch sein Leiden und Kreuz  
zur Herrlichkeit  
der Auferstehung gelangen.  
Darum bitten wir durch Christus, un-  
seren Herrn. Amen.



### Zuspruch des Dekans

Der Darmstädter Dekan, Dr. Christoph Klock, wendet sich in einem Impuls aus der Darmstädter St. Ludwigskirche an alle Katholiken im Dekanat. Dies möchten wir Ihnen (auszugsweise) hier zur Verfügung stellen: „Das Coronavirus schränkt unsere Lebensmöglichkeiten ein, es schränkt auch unsere persönliche Freiheit ein. Das ist für nicht wenige Menschen eine schlimme Erfahrung. Da droht unter Umständen Vereinzelung und Vereinsamung. Für Sie alle ist es sicherlich eine sehr schmerzliche Erfahrung, dass wir auf die gewohnten Gottesdienste verzichten müssen, die nun ohne Sie und stellvertretend für Sie gefeiert werden. Wir wollen Ihnen zeigen, dass wir an ihrer Seite sind und mit ihnen verbunden bleiben wollen. Wir wollen ihnen einen Zuspruch geben und Mut machen. Seien Sie versichert: Wir sind für Sie da, wann immer Sie uns brauchen. Wir wollen ihnen zeigen, dass wir auch in diesen schwierigen Tagen Gemeinschaft sind. Eine Gemeinschaft des Glaubens, der Hoffnung und der Liebe. Zusammenhalt geschieht derzeit auf vielen Ebenen, auch in solidarischen Netzwerken, wo sich Menschen umeinander kümmern. Es soll nicht so sein, dass Sie sich von der Kirche vergessen fühlen. Im Gebet und in Gedanken sind wir bei Ihnen. Wir stehen alle unter Gottes Segen, und wir wollen versuchen, gemeinschaftlich und in einer guten Weise dafür zu sorgen, dass die schlimmsten Folgen dieser Epidemie für alle abgemildert werden. Auch wenn momentan nicht alles in der gewohnten Weise getan oder gefeiert werden kann: Gott ist sicher da, der unser Leben trägt und lenkt. Ich wünsche Ihnen, dass Sie gesund bleiben, Mut haben und zuversichtlich in die Zukunft schauen. Näheres auf der Dekanats-Seite unter <https://bistummainz.de/dekanat/darmstadt/>

### Hirtenwort „Katholisch sein“

„Ich wünsche mir, dass wir mit Gottes Hilfe wirklich katholisch bleiben. Nicht abgrenzend, sondern einladend, menschenfreundlich, mit offenen Armen, einem großen Herzen und einem weiten Verstand“ schreibt Bischof Peter Kohlgraf in seinem Hirtenwort zur Österlichen Bußzeit 2020. Vielleicht ist jetzt genau die richtige Zeit, darin zu lesen: Hinten in den Kirchen liegen einige Exemplare aus.